

Deutsches Handwerksblatt

HWK OSTMECKLENBURG-VORPOMMERN

Smart Home

EIN MARKT MIT ZUKUNFT FÜR DAS HANDWERK



Verlagsanstalt Handwerk GmbH Auf'm Teitelberg 7, 40221 Düsseldorf
PVSt, DPAG, Entgelt bezahlt
000131
12701#115X1753331#0115
Baukontor Lange Feldberg GmbH
Küstersteig 13
17258 Feldberger Seelandsscha

HANDWERK IN MECKLENBURG-VORPOMMERN 01|15

QUALIFIZIERUNG MEISTERBRIEF UNVERZICHTBAR

ERBSCHAFTSTEUER DAS HANDWERK ERWARTET KLARHEIT

IMAGEKAMPAGNE LUST AUF AUSBILDUNG IM HANDWERK

Verlagsanstalt
Handwerk



Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege

AUSZEICHNUNG: MIT DEM „BUNDESPREIS FÜR HANDWERK IN DER DENKMALPFLEGE“ SIND ACHT DENKMALEIGENTÜMER UND 23 HANDWERKER UNTERSCHIEDLICHER GEWERKE AUS MECKLENBURG-VORPOMMERN AUSGEZEICHNET WORDEN. DIE FESTREDE BEI DER PREISVERLEIHUNG HIELT MINISTERPRÄSIDENT ERWIN SELLERING.

Bei der feierlichen Vergabe des Bundespreises für Handwerk in der Denkmalpflege hob Ministerpräsident Erwin Sellering den wichtigen Stellenwert der historischen Architektur für Mecklenburg-Vorpommern hervor: „In unseren Denkmälern begegnet uns die Geschichte unseres Landes, sie geben den Städten und Dörfern ihr unverwechselbares Gesicht. Denkmäler sind ein Stück Identität, sie verbinden uns, unser Land und unsere Heimat miteinander.“

Die Verleihung des Bundespreises für Handwerk in der Denkmalpflege erfolgte zusammen mit dem Generalsekretär des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH), Holger Schwannecke und Dr. Wolfgang Illert, Vorstand der Deutschen Stiftung Denkmalschutz im Gol-

denen Saal des Neustädtischen Palais in Schwerin. Generalsekretär Schwannecke betonte: „Die Handwerksunternehmen haben in der Denkmalpflege nicht alltägliche, individuelle Produkte und Leistungen in höchster Qualität sowie fachliche Erfahrungen zum Erhalt der Denkmäler als Zeitzeugen präsentiert. Dafür gelten den handwerklichen Unternehmen Dank und Anerkennung.“

Meisterliche Leistungen

Hans-Peter Siegmeier, Präsident der Arbeitsgemeinschaft der Handwerkskammern dankte dem ZDH und der Deutschen Stiftung für die Ausschreibung und Verleihung des Preises in Mecklenburg-Vorpommern. Die regionalen Handwerksunternehmen haben nach seinen Worten

meisterliche Leistungen sowie eine hohe Sensibilität und Kompetenz für Kunst und Kultur, aber auch für die Bausubstanz und den Einsatz traditioneller Techniken neben neuesten Technologien gezeigt.

Der von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz gemeinsam mit dem Zentralverband des Deutschen Handwerks gestiftete Preis wird jährlich in zwei Bundesländern an private Eigentümer verliehen, die bei der Bewahrung ihres Denkmals in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Handwerk Herausragendes geleistet haben. Die an den Restaurierungsmaßnahmen beteiligten Handwerksbetriebe werden mit Ehrenurkunden ausgezeichnet, für die privaten Denkmaleigentümer ist der Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege pro Bundesland mit jeweils 15.000



Euro dotiert. Im Jahr 2014 wurde der Preis in den Bundesländern Mecklenburg-Vorpommern und Hessen ausgeschrieben.

Die aus Vertretern des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur,

des Landesamtes für Kultur und Denkmalpflege, der Arbeitsgemeinschaft der Handwerkskammern in Mecklenburg-Vorpommern, der Architektenkammer sowie des Zentralverbandes des Deutschen

Handwerks und der Deutschen Stiftung Denkmalschutz bestehende Jury betonte die Qualität der eingereichten Projekte sowie der beteiligten Handwerker und Architekten.

DIE PREISTRÄGER



1. PREIS

Mit den neuen Eigentümern Klemm hat die im Kern auf 1680 zurückgehende Gutsanlage in Below eine Zukunft bekommen. Mit großem Engagement und Einfühlungsvermögen haben sie in enger Absprache mit einem in der Denkmalpflege erfahrenen Ingenieur das Gutshaus von 1740 behutsam erneuert. Unter Zuhilfenahme versierter Handwerker, in traditionellen Techniken und mit historischen Materialien wurde ein bedeutendes Denkmal instand gesetzt und einer denkmalgerechten Nutzung zugeführt.

Beteiligte Betriebe:

Baubetrieb Niclas GbR, 17159 Dargun
Zimmerer: Zimmerei Balasai, Meister und Restaurator im Zimmererhandwerk Silvio Krüger, 17252 Leusow
Maler und Lackierer: Malerbetrieb Haug, 17192 Waren (Müritz), OT Warenshof
Tischler: Tischlerei André Behncke, 19260 Vellahn
Bodenleger: Holzwerkstätten Schmidt, 18273 Güstrow
Installateur und Heizungsbauer: Heizung- und Sanitärinstallation Reinhold und Reinhold GbR, 17166 Großen Luckow



2. PREIS

Mit einem zweiten Preis (Dotlierung 3.500 Euro) ausgezeichnet: Büro- und Wohnhaus, Sankt-Georg-Straße 103, 18055 Rostock.

Bei der Instandsetzung des 1912 erbauten Büro- und Wohnhauses wurde soweit wie möglich bewusst repariert statt erneuert. Mit großem Einfühlungsvermögen für die vorhandene Bausubstanz hat die Eigentümerin Mariola Brandt mit einem versierten Architekten großen Wert auf handwerkliche Qualität auch im Detail an dem städtebaulich wichtigen Eckgebäude gelegt.



Beteiligte Betriebe:

Dachdecker: Hensel Dach Bau, 18258 Schwaan
Stuckateur: Entling GmbH, Andreas Entling,
19073 Wittenförden

Maler und Lackierer: Neumühler Bauhütte,
19057 Schwerin

Tischler: Tischlerei Peter Braun,
17111 Sommersdorf

M-O-L Tischler und Bau GmbH,
18276 Bülower Burg

2. PREIS

Mit dem zweiten Preis (Dotierung 3.500 Euro) ausgezeichnet: **Gutsanlage Falkenhagen**, Falkenhagen 3-4, 18519 Sundhagen.

Mit der Übernahme des 1693 erbauten Gutshauses Falkenhagen hat die BHL Budde Heinen Land KG die dem Objekt angemessene Wiederherstellung übernommen. Die Sanierung und Restaurierung des Gutshauses und der 1760 ergänzten Wirtschaftsgebäude erfolgte nach höchster gestalterischer und handwerklicher Qualität in konstruktivem und respektvollem

Umgang aller Beteiligten von den Bauherren über die Architekten, Planer und Denkmalpfleger bis hin zu den Handwerkern. Die sowohl im Einzelnen als auch im gesamten Zusammenspiel überaus qualitativollen Leistungen der Handwerksbetriebe haben zu einem wiedererstandenen Kleinod in der Region geführt.

Beteiligte Betriebe:

Maurer: Hochbau und Denkmalpflege GmbH,
18437 Stralsund

Zimmerer: Bau GmbH A. Langner,
18345 Stralsund

Tischler: Jörg Meier, 18442 Lüssow

Tischlerei N. Knispel, 17398 Kagendorf
Raumausstatter: Raumausstatter Ohseloff,
17498 Neuenkirchen

Ofen- und Luftheizungsbauer:
Ofenbaufirma Jörg Dähn, 24589 Eisendorf

3. PREIS

Mit dem dritten Preis (Dotierung 3.000 Euro) ausgezeichnet: **Allgäuhaus**, Ulmenallee 8, 18586 Ostseebad Göhren / Insel Rügen

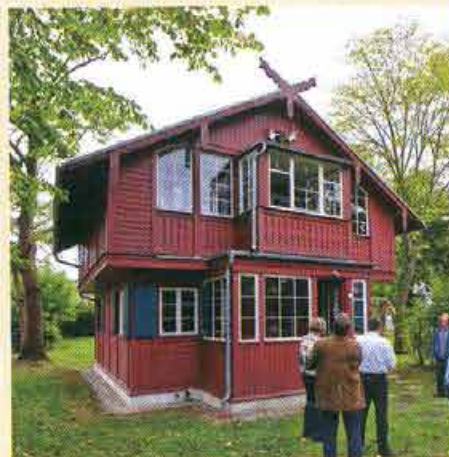
Für ihre Entscheidung, das in Holzrahmenbauweise konstruierte Allgäuhaus im Ostseebad Göhren denkmalgerecht in alten Techniken mit historischen Materialien und als lediglich saisonal nutzbares Wohnhaus wieder herzustellen, wurden Dr. Nina Hennig und Dr. Michael Schimek mit dem dritten Preis ausgezeichnet. Mit der Instandsetzung in einem dem Denkmal angemessenen und die Eigenheiten des Objekts respektierenden Umgang konnten sich die Eigentümer auf die qualitativolle Unterstützung ihrer Handwerker verlassen, die damit ein als historisches Sommerhaus wichtiges Denkmal im Ort vorbildlich erhalten haben.

Beteiligte Betriebe:

Zimmerer: Florian Werbke, 18586 Ostseebad Göhren

Tischler: Bau und Möbeltischlerei Bertram Eder, 18586 Ostseebad Göhren

Elektrotechniker: Elektro Norbert Friedrich
18586 Ostseebad Göhren



Hans-Peter Siegmeier, Präsident der ARGE der Handwerkskammern in MV, würdigte zum Ende vergangenen Jahres die Leistungen der regionalen Handwerksbetriebe in der Denkmalpflege